

Unternehmensstrategie

Der Aufsichtsrat der Kölner Verkehrs-Betriebe AG hat am 12. Dezember 2013 das Strategiepapier „Profil Zukunft – Strategie 2020“ als Nachfolger des Papiers „Profil Zukunft“ verabschiedet. Die Strategie legt im wesentlichen Ziele und Maßnahmen bis 2020 fest, weil bis 2020 wesentliche Finanzierungsgrundlagen nach dem Entflechtungsgesetz und dem Bundes-GVFG gesichert sind. Weitere denkbare Verkehrsangebote nach 2020 sind im Strategiepapier lediglich benannt.

In dem Strategiepapier werden zu den Segmenten „Kunden, Mitarbeiter/-innen, Finanzen, Ökologie und Köln“ die jeweilige Ausgangssituation und die Ziele einschließlich der hierfür vorgesehenen und erforderlichen Maßnahmen beschrieben.

Die Strategie wurde aus der jüngeren und aktuellen Entwicklung sowie aus einer Einschätzung der künftigen Entwicklung hergeleitet. Darüber hinaus sind in die Strategie Erkenntnisse aus anderen Städten und aus der aktuellen verkehrspolitischen und verkehrswissenschaftlichen Diskussion eingegangen. Auf der Grundlage des Strategiepapiers soll die Unternehmensentwicklung über 2020 hinaus in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat und den verkehrspolitischen Zielen der Stadt fortgeschrieben werden. Im Rahmen dieser Fortschreibung soll die Strategie auch um eine Perspektive über das Jahr 2020 hinaus ergänzt werden.

Zur erfolgreichen Umsetzung des Strategiepapiers „Profil Zukunft – Strategie 2020“ ist der Zielprozess, das heißt die Konkretisierung der unternehmerischen Gesamtstrategie durch die Festlegung von Unternehmens- und Bereichszielen, ein unverzichtbares Element der strategischen Führung unseres Unternehmens.

Basierend auf unseren Führungsgrundsätzen wird im Rahmen der Führungsentwicklung das Führungsverständnis in allen Bereichen weiterentwickelt. Dies dient unter anderem als Orientierung und Basis von Entwicklungsmaßnahmen für Führungskräfte.

Die Kölner Verkehrs-Betriebe AG sieht sich mit ihrem weiterentwickelten Strategiekonzept „Profil Zukunft – Strategie 2020“, den vielfältigen Umsetzungsmaßnahmen, ihren engagierten und gut ausgebildeten Mitarbeitern/-innen und einer hohen Veränderungsbereitschaft gut aufgestellt für die derzeitigen und künftigen Herausforderungen.